

Temeswar, 10.07.2023

30 Jahre Kolping Rumänien



Mitgliederversammlung Kolping Rum'nien, Mai 2023

Im Frühjahr wurde während der diesjährigen Mitgliederversammlung im Wallfahrtsort Schomlenberg/Sumuleu Ciuc der vergangenen **30 Jahre Kolpingarbeit in Rumänien** gedacht. Es gab Berichte, gemütliche Erzählrunden und Anekdoten, die Wahl des Vorstandes, beziehungsweise Bestätigung im Amt, Prämierung der Freiwilligenaktionen der Kolpingsfamilien und am Sonntag wurde mitgemacht an der traditionellen **1. Mai-Wallfahrt des Diözesanverbandes Kolping Alba**. Kolpinggäste gab es aus Ungarn und Moldawien.



Prämierung Freiwilligenaktionen



Erzählrunde



Vorstand, Kolping Rumänien



Kreuzweg und Gottesdienst in der Wallfahrtskapelle am Berg

Februar – Juli 2023, von West nach Ost...

Kolping Gesellenhaus Temeswar: www.casacalfelor.kolping.ro & Facebook

Eduard Dobre schaffte es, ein Team zusammenzustellen, das hier arbeitet und kreativ tätig ist. 12 Schüler der „Emanoil Ungureanu“ Schule und derjenigen für „Technologie der Lebensmittelindustrie“ traten ihr **Berufsschulpraktikum im Kolping Gesellenhaus Temeswar** an. Im Haus ist Leben und es werden Einnahmen erwirtschaftet. Im Folgenden einige der besonderen Ereignisse!

Der Februar begann mit einem **Faschingsfest**; im März beherbergte das Haus ein Treffen verschiedener **Generationen Freiwilliger** des Vereins „Timisoara 2023, dem Jahr als Europäische Kulturhauptstadt“. Ende März tagte hier das **Kolping Rumänien Team** der Angestellten.

Im April wurde, zur Förderung der Motivation zur Berufsausübung im Tourismusbereich und zur Stärkung des Ansehens, das diesen Berufen gebührt, von zahlreichen Bewerbern 16 **Berufsschüler** aus den Städten Lugoj und Temeswar ausgesucht, die sich unter der Anleitung von Koch Florin Kiss für die Teilnahme an der Olympiade der Köche, Stuttgart, Februar 2024 vorbereiten, unter dem Namen „**Kolping Regionalteam Temeswar**“. Jeden Monat wird ein öffentlicher „Verkost-Menüabend“ angeboten. Die Kursanten bereiten das Essen zu und servieren es den Gästen im Kolpingrestaurant.



Einladung zur Verkostung



Kolpingteam Temeswar



Sonnenenergie für die Kolpinghäuser

Im Mai war das Kolping Gesellenhaus Temeswar Mit-Gastgeber des vom Bistums ins Leben gerufene „**Eumenical Youth-Festes**“. Eine Woche lang wurden hier über 100 Kinder, Jugendliche, Priester und Laien beherbergt, zwischen 120-130 Teilnehmer verköstigt und die drei Seminarsäle für Workshops und Vorträge zur Verfügung gestellt. Einer der **Workshops** über unsere Beziehung zur Umwelt wurde von Monica Munteanu, Projektmanagerin Kolping Rumäniens, geleitet.

Dank vieler Kolpingspenden, insbesondere hervorzuheben seitens privater Kolpingspender aus Luxemburg, aus Köln und Münster/Deutschland, haben fast alle unserer Kolpingeinrichtungen inzwischen die Möglichkeit, **Sonnenenergie** für Wärme und/oder Stromerzeugung zu nutzen. An dieser Stelle nochmals DANKE an alle Geber für die Gaben!



Im Mai war Kolping während der „Tage für **Sozialwirtschaft**“ mit einem Stand im Zentrum Temeswar präsent. Die Berufsschüler servierten selbstgemachten Kuchen mit Früchten **aus dem Garten des Kolpinghauses Karansebesch**. Aus Karansebesch wird Marmelade und eingelegtes Gemüse auch an unsere anderen Kolpingeinrichtungen geliefert.

Im Rahmen des im Juni in Temeswar stattgefundenen Bega Brass Festival mit 16 Musikbands aus 7 Ländern fand im Kolping Gesellenhaus ein **Wohltätigkeitskonzert** der „Original Karpaten Krainer“ statt, zu Gunsten der Kolpingprojekte im Bereich der Dualen Ausbildung.

Am Kolpingstand



Eduard & „Original Karpaten Krainer“

Ebenfalls im Juni durften wir Seine Exzellenz Arthur Mattli, Botschafter der Schweiz, im Kolping Gesellenhaus Temeswar begrüßen und die Entstehungsgeschichte des Projektes vorstellen. Sein Besuch war eine Anerkennung des Beitrags, den Kolpinger aus der **Schweiz** hier geleistet haben. Bei dieser Gelegenheit nochmals ein herzliches DANKE an alle Schweizer!



SE Arthur Mattli, 2.v.l.

Kolping Banat

80 Personen nahmen an dem von Kolping in Chisineu Cris organisierten **Kinderfasching** teil. Im März wurden dann für den **8. März, dem Internationalen Frauentag** Geschenke für die Gottesdienstbesucherinnen gebastelt. Ausserdem wurde für sie, die betenden Mütter und Grossmütter der Gemeinde, eine festliche Kaffeetafel gedeckt. Im April nahmen 50 Personen an der **Mitgliederversammlung Kolping Banat** teil. Gefeiert wurde auch der Banater **Adolph Kolping-Tag** mit einem Gottesdienst. Drei Jugendliche seitens Kolping Banat unterzeichneten nach einem Training Freiwilligenverträge als offizielle **Koordonatoren** für Volontäre der **Kulturhauptstadt Temeswar im Jahr 2023**.



Fasching



Banater-Adolph-Kolping-Tag



Volontäre, Temeswar 2023

Sieben Kolpingsfamilien aus dem Westen Rumäniens und eine aus Serbien kochten im Mai um die Wette bei der **XV. Auflage des traditionellen Banater Kolping Gulaschfestivals**, diesmal in der Ortschaft Otelec. Damit der Appetit gross genug sein konnte, wurden gleichzeitig Fussballturniere der Junioren und Seniorenmannschaften ausgetragen.



Kessलगulasch



Seniorenfussball



Fettbrot und Gulasch

Im Juni führten Kolping Banat und Kolping Erfurt eine Begegnungs- und **Partnerschaftsreise** quer durchs Land durch. Ineu - Ruskberg/Rusca Montana - Karansebesch - Kronstadt/Brasov - Oituz - Moldauklöster - Mediasch - Hermannstadt - Temeswar waren die Stationen. In Oituz half man noch den Transporter für den nächsten Hilfstransport in die Ukraine zu beladen und ass mit den Kindern zu Mittag.



Kolping Erfurt für Kolping Ukraine



Abschiedsfoto mit Kindern aus Oituz



26 Jahre Partnerschaft Kolping Erfurt-Kolping Banat



Jährlicher Wallfahrtstag der Banater

Ebenfalls im Juni, im Anschluss an die Begegnung mit Kolping Erfurt fand der „**Maria Radna Wallfahrtstag**“ der Kolpingsfamilien aus dem Banat statt.

Kolping Alba

Im März fand die **Mitgliederversammlung** des Kolping Diözesanverbandes Kolping Alba in Gheorgheni statt und anschliessend der „**Tag der geistlichen Besinnung**“.



Der langjährige Vorsitzende Aczél Barni wurde verabschiedet und Kiss Miki Levente als neuer Vorsitzender gewählt.



Freiwilligeneinsatz der Kolpingmitglieder, Ivo



Seminar 55+



Renovierungsarbeiten, Ivo

Im Mai trat eine Gruppe Kolpingmitglieder zum **Freiwilligeneinsatz** in der Kolping Ferienstätte Ivo. Das Lager wurde für die Sommersaison hergerichtet. Die letzte der nicht renovierten **Holzhütte** wird nun auch **hergerichtet**. In der ersten Julihälfte fand ein **Wochendseminar „55+“** mit Diözesansekretärin Tánczos Edit und Nationalpräses Gödri István in der Ferienstätte Kolping Ivo-Zetea statt.

Kolpinghotel Kronstadt & Cool Academy

Da das 2006 in Betrieb genommene Kolpinghaus langsam etwas in die Jahre kommt, sind immer wieder Reparatur- und Renovierungsarbeiten angesagt. Eduards Stellvertreter Lucian Ioja erledigt vieles in Eigenregie. In der ausgebauten **Werkstatt** des Hotels werden auch Möbel und Dekorelemente für die Innenausstattung produziert. Das leerstehende **Nachbarhaus samt Hof**, das direkt an der Grenze des Hotelgeländes liegt, konnte mit etwas Aufwand erworben werden. Der Hof wird der so notwendigen Erweiterung der Parkfläche dienen und für das Haus wird die Integration in das Ausbildungskonzept angedacht.



Links: Nachbarhaus samt Hof

12 **Schüler** dreier Jahrgangsstufen leisteten ihr **Praktikum im Kolpinghotel** im Schuljahr 2022-2023 ab, im Rahmen ihrer dreijährigen Berufsschulbildung an der staatlichen „Maria Baiulescu“ Schule. In den Osterferien ist Kolping samt einer Grundschule Partner eines Projektes „Verhaltenskodex eines verantwortlichen Touristen“. Im Kolpinghotel erhielten Schüler **Hausführungen** und nahmen im Restaurant Mahlzeiten ein, in Begleitung des Personals, zur Verdeutlichung der Verhaltenskodexes. Im April durfte das Team des Kolpinghotels Kronstadt Gastgeber für die **Demokratie-Seminare der Konrad Adenauer-Stiftung (KAS)** sein.



Grundschüler beim Hotelbesuch



Seminar der KAS-Stiftung



Flüchlinge aus der Ukraine

Für die **Kolpingdelegierten aus der Ukraine und Moldawien** auf dem Weg zur Kontinentalversammlung in April, in Novi Sad, Serbien konnte im Kolpinghaus in Kronstadt und Temeswar beim Zwischenhalt Herberge und Verpflegung geboten werden. Die durchreisenden Gäste aus der Ukraine organisierten spontan im Flüchtlingsaufnahmezentrum der Stadt Kronstadt ein Dankeschön-Konzert für die Hilfe, die für die Menschen in der Ukraine geleistet wird.

Ende Juni konnte im Kolpinghotel Kronstadt/Brasov erneut 13 Flüchtlinge aus der Ukraine auf ihrer Durchreise durch unser Land Herberge und Verpflegung angeboten werden.

Kolping Moldova

Im April gab es die traditionelle **Kreuzwegbegehung** auf dem Ciciola Berg bei Valea Mare – verbunden mit Friedensgebet für die Ukraine.



Mitte April gab es ein Wochenendseminar für 25 Jugendliche aus Oituz und Ploscuteni, mit Workshops zu verschiedenen Themen, aber auch einem Arbeitseinsatz im Kolpinghaus Ploscuteni.



Für die Fastenzeit gab es für die Jugend aus Oituz eine Solidaritätsübung. Jeweils zu Zweit, wie seinerzeit die Apostel, sollten sie, ohne an die Hilfe der Eltern zu appellieren, in der Gemeinde Lebensmittelpenden für die Kolping Sozialküche in der Ukraine sammeln. Sie brachten tatsächlich 120 l Öl, 120 kg Mehl, 70 kg Maismehl, 120 kg Reis und 120 kg Zucker zusammen.



Kolpingjugend Moldau im Einsatz

Eduard und Corneliu bei einer Priesterfortbildung

Im Mai nahmen Eduard und Corneliu als Referenten an einem Bildungstag für Priester der Diözese Jassy/Iasi im „Gaudium et Spes“-Zentrum in Traian, Landeskreis Neamt teil, zum Thema: katholische Laienverbände und die Bedeutung für die Pfarreien am Beispiel Kolpings.

Sozial- und Bildungszentrum Kolping Oituz

Über 80 Kinder besuchten im Schuljahr 2022-2023 täglich das Kolpingzentrum. Eine Kleinkindergruppe war beim Ganztagesprogramm dabei (8 Stunden/Tag), die anderen Kindergarten- und Grundschuleschüler kamen, wie gewohnt, nach Ende des Unterrichts, erhielten ein warmes Mittagessen und nahmen nachmittags am Lern- und Spielprogramm teil. Neu war eine Gruppe von Schülern, die in englischer Sprache unterrichtet wurden.



Am 1. Juni gab es ein grosses Kinder-Strassenfest für Grundschul Kinder und später für die Älteren das traditionelle Sportfest mit Geschwindigkeits-, Ausdauerlauf und Stafetten!



In den Monaten Juli – August gibt es nun 8 Ferienwochen mit je 110 Kindern/Woche, für je 8 Stunden/Tag. 30 Jugendliche helfen als Freiwillige den Angestellten.



Solidaritätsaktion für die Ukraine

Am 6. Juli 2023 führte Kolping Rumänien den **48. Hilfstransport in die Ukraine** durch. Bislang konnten von Kolping Rumänien aus **93 beladene Fahrzeuge** auf die Fahrt geschickt werden. Letztes Mal waren auch 100 Kerzen dabei, die die Mitarbeiter des Vereins „Geschützte Werkstätten Bukarest“ mit Liebe und guten Gedanken für die Menschen in der Ukraine gespendet haben.



100 Kerzen für die Ukraine



Lagerraum Oituz (anstelle Hühnerstall)



Auf dem Weg...

Geladen werden konnten, wie jedes Mal, wertvolle Gaben, erworben dank des Spendernetzwerkes Kolping International. Übergeben werden konnten Arzneimittel, Verbandsmaterial – einmal auch dank einer grosszügigen Spende des Vereins „Friede und Gutes für Karansebsch“ aus Michelstadt, Deutschland; dann Desinfektions- und Waschmittel, Tourniquets/Aderpressen, feste Schuhe, Bekleidung, Zelte, Campingkocher, Reserve-Gasflaschen, Taschenlampen, Batterien, Rollstühle und Krücken, grössere und kleinere Generatoren, Betten, Matratzen, Bettzeug, Decken, Küchenausstattung und, vor allem - bisher die grösste Menge unserer Gaben: haltbare und frische Lebensmittel für die Kolping Sozialküche in Czernowitz, in der Ukraine.



In Czernowitz, in der Ukraine

An der Vorbereitung der Hilfstransporte sind immer noch alle unsere Mitarbeiter beteiligt (Einkaufen, Versenden, Lagern, Abrechnen, Unterlagen für die Grenze). Die Fahrten führt Corneliu Bulai durch. Begleiter waren manchmal Kolpingmitglieder aus dem In- oder Ausland, hie und da auch interessierte Helfer vom Radiosender ERCIS des Bistums Iasi, verschiedene Priester der Diözese und Freiwillige der Murialdo-Stiftung aus Roman und des Arca Postels Verein aus Schineni. Unterstützung gab es nicht nur von dieser letztgenannten Stiftung und dem Verein, sondern auch in besonderer Weise von der Rumänienhilfe Kolping Obererbach, Kolping Limburg, Erfurt, Augsburg und Stadtlauringen, spezielle Hilfe von Kolping Luxemburg; mehrmalige vom NOWERO-Verein aus Reps/Rupea und seinem Partnerverein TransSilvania e.V. aus Dorsten/Deutschland, vom Bistum Jassy/Iasi, dem Vinzenz von Paul-Verein aus Jassy/Iasi, vom Bistum Jassy/Iasi, den Benediktinerschwestern, den Kapuzinerbrüdern, von der TORNATOR-Firma und anderen Unterstützern, auch privaten, die solidarisch einspringen wollten.

Die Liste der Helfer ist lang - DANKE an alle, die zupacken, die helfen und organisieren, wo und wie es ihnen möglich ist, egal, ob im eigenen Umfeld, oder auch über die Landesgrenzen hinaus, in bescheidenerem oder grösserem Umfang. Gott vergelt's!

Wir wünschen allen unseren Lesern eine gute Sommerzeit, Gesundheit, Kraft und Freude und vor allem Gottes Segen!

Recht herzlich grüsst das Kolpingteam aus Rumänien.